



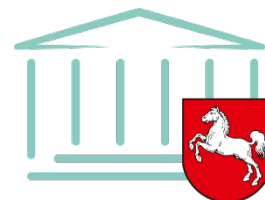
Wahlkreisbüro Stephan Weil, MdL

Abgeordneter des Niedersächsischen Landtags

Niedersächsischer Ministerpräsident a. D.

Odeonstraße 15/16

30159 Hannover



Hannover, im Mai 2026

Leon Novgorodcev absolviert Schülerpraktikum bei Stephan Weil

Leon Novgorodcev, 14-jähriger Schüler der Glocksee Schule in Hannover, absolvierte im April und Mai 2026 ein knapp dreiwöchiges Schülerpraktikum im Abgeordnetenbüro des Landtagsabgeordneten und Niedersächsischen Ministerpräsidenten a. D. Stephan Weil.

Während seines Praktikums erhielt er umfassende Einblicke in die politische Arbeit eines Abgeordnetenbüros sowie in die Zusammenarbeit innerhalb eines Teams. Besonders intensiv setzte er sich mit den Aufgaben und Arbeitsabläufen eines Landtagsabgeordneten auseinander.

„In meinem Praktikum habe ich viele Eindrücke von der Büroarbeit bekommen, zum Beispiel beim Moderieren von Social-Media-Inhalten, beim Schreiben von E-Mails, beim Führen von Telefonaten und bei der Vorbereitung von Terminen. Außerdem habe ich Orte wie den Niedersächsischen Landtag besucht, wo Politik gemacht wird. Dort konnte ich live eine Plenarsitzung miterleben. Es war sehr interessant zu sehen, wie die Politiker debattieren, ihre Meinungen austauschen und begründen“, berichtet der Schüler über seine Zeit im Abgeordnetenbüro.



Den Landtag konnte er auch bei weiteren Gelegenheiten vielseitig kennenlernen: *„Ich habe selbst eine Führung erhalten, später bei einer Führung mit 50 Grundschulern unterstützt und außerdem den Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten und regionale Entwicklung miterlebt. Das war besonders spannend, weil es dort unter anderem um Ausflüge in EU-Nachbarländer, europäische Innenpolitik und Energiefragen ging.“*



Als besonders eindrucksvoll empfand Leon ein persönliches Gespräch mit Stephan Weil: *„Ich hatte die Möglichkeit, im Landtag mit Herrn Weil ins Gespräch zu kommen und ihm meine Fragen zu stellen. Das war wirklich sehr informativ.“*

Auch politisches Hintergrundwissen wurde ihm vermittelt: *„Mir wurden parteiinterne Abläufe, der Föderalismus und die politischen Strukturen von den Kommunen bis hin zum Bundestag ausführlich erklärt. Wenn ich Fragen hatte, war man immer offen dafür, sie zu beantworten.“*

Abschließend fasst der Schüler seine Erfahrungen so zusammen: *„Ein solches Praktikum bietet wirklich viele Einblicke, die man sonst nicht bekommen würde. Man sitzt nicht einfach nur herum, sondern kann sein Wissen über Politik und viele andere Themen erweitern. Ich würde ein solches Praktikum jedem weiterempfehlen – besonders Menschen, die sich bereits für Politik interessieren.“*